



Natürlich stark.

Energie von der Region für die Region!

Wir von der Windenergie Lindenberg AG setzen uns mit unserem Windenergieprojekt seit Januar 2007 für eine nachhaltige, ökonomisch sinnvolle und zukunftsorientierte Stromversorgung in Hitzkirch ein.

Für dezentral und umweltfreundlich erzeugten Strom vom Hausberg für die gesamte Region.

Auch noch für unsere Nachkommen!





Windenergie: Impfstoff gegen den Klimawandel!

Der Impfstoff gegen den Klimawandel ist bekannt und der Wind dazu weht auch bei uns auf dem Lindenbergt.

Die Windenergie auf dem Lindenbergt würde nicht nur durch ihre hervorragende Ökobilanz glänzen. Sie sorgt auch dafür, dass Hitzkirch mit eigenem und sauberem Strom versorgt wird – besonders auch im Winter. Windenergieanlagen liefern 2/3 ihrer Energie im Winterhalbjahr, genau dann, wenn wir sie am dringendsten brauchen!

Die «Initiative zum Schutz des Lindenbergs» verhindert eine sachliche Diskussion!

Mit der Initiative zum Schutz des Lindenbergs wird versucht, das Windenergie-Projekt vorzeitig zu stoppen. Damit wird eine sachlich fundierte Entscheidung durch die Stimmbevölkerung verunmöglicht. Leider sind die Aussagen und Argumente der Initianten nicht immer korrekt.

Nein!

Wir möchten Ihnen mit der vorliegenden Broschüre die Möglichkeit geben, sich fundiert mit allgemeinen Fragen zur Windenergie auseinanderzusetzen. Diese Broschüre vom Bundesamt für Energie bietet hierfür eine sachliche Informationsquelle.

WINDENERGIE LINDENBERG



Natürlich stark.

Stimmen Sie «Nein» zur Initiative zum Schutz des Lindenbergs

Wir versichern Ihnen, dass wir unser Projekt mit viel Herzblut und Engagement sowie mit grösstmöglicher Sorgfalt entwickeln. Dabei versuchen wir stets die Anliegen der Bevölkerung von Hitzkirch zu berücksichtigen. Geben Sie dem Projekt eine Chance und **stimmen Sie am 29. November «Nein» zur «Initiative zum Verbot von Windkraftanlagen auf Hitzkircher Boden».** Damit kann sich die Hitzkircher Stimmbevölkerung im Rahmen des üblichen Verfahrens über die Zonenplanänderung für oder gegen das Windrad entscheiden. Gleichzeitig erhält das Projekt eine faire Diskussion. Bis dahin liegt auch der vollständige Umweltverträglichkeitsbericht auf dem Tisch.

Übrigens: Die Verbots-Initiative betrifft nicht die vier geplanten Windräder auf der Aargauer Seite des Lindenbergs. Diese könnten trotzdem gebaut werden.

Bei Unklarheiten oder Fragen – www.windenergie-lindenberg.ch – oder noch besser, suchen Sie mit uns das Gespräch!

**Nutzen wir die unerschöpfliche
Energiequelle der Natur. . .**



Wir würden uns freuen, nicht nur bei Sonnenschein das Heu zu ernten, sondern auch bei Wind und Regen die Energie des Windes.

Broschüre Bundesamt für Energie:



**Warum Windstrom so wichtig
für die Stromversorgung der Zukunft ist und optimal
zu Wasser- und Sonnenstrom passt.**

Seite 3,10+11

**Immissionen wie Geräusche und Infraschall,
was steckt dahinter?**

Seite 16+17

Keine Bedrohung für Vögel, Wild und Ökosysteme

Seite 18+25

Hervorragende Ökobilanz

Seite 22+23

Einfluss auf Immobilienpreise

Seite 26+27

Abbau einer Windenergieanlage

Seite 20+21